Artikel drucken | Textansicht | Artikel schliessen | Artikel in Fenstergröße

Zwei Holz kosten Punkt

Sportkegeln: Bosserode und Ronshausen lassen Federn

BOSSERODE. Knapp verpasste Kegel-Hessenligist Bosserode den dreifachen Punktgewinn.

AN Bosserode - KSV Wetzlar 2:1 (47:31) 4724:4519. Es sollte nicht sein - zwei Holz fehlten AN Bosserode zum 3:0-Heimsieg gegen den KSV Wetzlar, doch die Gäste hatten das Glück auf ihrer Seite.

Von Beginn an zeigte Bosserode unbedingten Siegeswillen Thilo Köhler brachte im Startblock mit 834 Holz eine überragende Leistung und brachte sein Team mit David Grünler mit 50 Holz in Führung. Im Mittelblock lieferte auch Tobias Brill eine Klasseleistung und wurde mit 837 Holz Tagesbester. Sigurd Staniczek kam auf 762 Holz und blieb damit ein Holz hinter einem Wetzlarer Spieler.

Knappe Entscheidung

Als im Schlussblock Karsten Brill (752) und Arno Köhler (770) ebenfalls hinter einigen Gästespielern blieben war es um den Einzelwertungspunkt geschehen - auch Arno Köhler hätte mit einem um drei Holz höheren Ergebnis für den erhoffen Zu-null-Sieg sorgen können, doch das Glück war an diesem Tag wahrlich nicht auf der Seite Bosserodes. **Bosserode:** Thilo Köhler 834 Holz/11 EWP, David Grünler 769/7, Sigurd Staniczek 762/5, Tobias Brill 837/12, Karsten Brill 752/4, Arno Köhler 770/8.

KSG Hinterland - ESV Ronshausen 3:0 (52:26) 4813:4528. Der ESV Ronshausen musste die Heimreise vom Spiel bei der KSG Hinterland ohne den Einzelwertungspunkt antreten. Gegen stark spielende Gastgeber war der ESV auf der Vierbahnanlage in Buchenau ohne Chance auf einen Teilerfolg. Bei der Niederlage übertrafen nur Andreas Sekulla mit guten 815 Holz und Ingo Vernau mit starken 794 Holz einzelne Spieler der Gastgeber.

Ronshausen: Ingo Vernau 794 Holz/7 EWP, Andreas Sekulla 815/9, Lars Merkert 742/3, Jörg Sekulla 716/2, Thorsten Schaub 750/4, Thomas Schaub 711/1.

Tagesbestmarke reichte nicht.: Bosserodes Tobias Brill.

Artikel drucken | Textansicht | Artikel schliessen | Artikel in Fenstergröße